

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. (ATB) forscht als national und international agierende Forschungseinrichtung an der Schnittstelle von biologischen und technischen Systemen – mit interdisziplinärem Ansatz und anwendungsinspirierter Grundlagenforschung. Unsere Forschung zielt auf eine nachhaltige Intensivierung. Hierfür analysieren, modellieren und bewerten wir bioökonomische Produktionssysteme. Wir entwickeln und integrieren neue Technologien und Managementstrategien für eine wissensbasierte, standortspezifische Produktion von Biomasse und deren Nutzung für die Ernährung, als Rohstoff und Energieträger. Damit tragen wir bei zur Ernährungssicherung, zum Tierwohl, zur ganzheitlichen Nutzung von Biomasse und zum Schutz von Klima und Umwelt.

Im Rahmen des Verbundvorhabens „Untersuchung der Wirksamkeit verfahrensintegrierter, baulich-technischer Maßnahmen zur Minderung der Emissionen von Ammoniak, Geruch und Methan in der Schweine- und Milchviehhaltung und Einrichten einer Datenplattform“ ist **ab 01.05.2020** für die Dauer von zunächst 10 Monaten folgende Stelle zu besetzen:

Techniker / Versuchsingenieur (m/w/d)
für das Aufgabengebiet
Messungen von Emissionen und Stallklima

Im Projekt werden ausgewählte verfahrensintegrierte, baulich-technische Maßnahmen zur Emissionsminderung in Milchviehställen hinsichtlich ihrer Wirksamkeit unter deutschen Produktionsbedingungen untersucht und Emissionsminderungsgrade bzw. -faktoren für Ammoniak, Geruch und Methan abgeleitet. Die Untersuchungen erfolgen auf Grundlage des international abgestimmten VERA Messprotokolls und umfassen Maßnahmen und Maßnahmenkombinationen sowie deren Optimierung. Im Teilprojekt soll der Einsatz emissionsarmer, planbefestigter Böden im Laufbereich zur Emissionsminderung an drei frei gelüfteten Milchviehställen in Deutschland untersucht werden.

Ihr Aufgabengebiet

- Messungen von Gaskonzentrationen und Klimaparametern in verschiedenen Tierhaltungsbetrieben
- Betreuung und Wartung diverser Messgeräte
- Dokumentationen der Messungen
- Aufbereitung und Einpflegen der Messdaten
- Weiterführend (im Falle einer Verlängerung):
 - Analytische Auswertung von Messergebnissen und Ableitung von qualifizierten Handlungsempfehlungen (Fehlerdiagnostik)
 - Vorverarbeitung von Daten aus Klima-, Gas- und Tiermessungen (Datenbank)
 - Entwicklung von Steuerungsalgorithmen mit LabVIEW
 - Auslegung und Anfertigung von Hardwarekomponenten
 - Programmierung von Schnittstellen-Protokollen von Messgeräten, Sensoren, Aktoren und Speichermedien
 - Koordination der Hardware- und Softwarebeschaffung
 - Ansprechpartner*in für Service-Softwarefirmen
 - Planung und Verwaltung von PC-Arbeitsplätzen und Mess-PCs mit spezieller Software

Unsere Erwartungen an Sie

Fachlich

- Abgeschlossenes Studium (FH) im Bereich Mess- und Regeltechnik
- Erfahrung im Bereich Mess- und Regelungstechnik
- Erfahrung im Bereich Mechatronik wünschenswert
- Erfahrung im Umgang mit Software im messtechnischen Bereich (z.B. LabVIEW, Simulink o.ä.) wünschenswert
- Sicherer Umgang der üblichen Office Anwendungen

- Erfahrung mit CAD-Programmen (z.B. SolidWorks oder vergleichbar)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Persönlich

- Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- Kommunikationsstärke
- Hohe Reisebereitschaft
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen

- Eine spannende Tätigkeit in hochaktuellen Themenfeldern
- Sehr gute Qualifizierungsmöglichkeiten
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern
- Bei Eignung Möglichkeit zur Überführung in Festanstellung

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach TV-L, Entgeltgruppe 11. Die Stelle (100%) ist zunächst auf 10 Monate befristet. Bei Eignung wird eine Weiterbeschäftigung angestrebt. Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn **Prof. Thomas Amon** (E-Mail: tamon@atb-potsdam.de) und im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen wollen, dann bewerben Sie sich bitte bis zum **01.04.2020** unter Angabe der Kennzahl **2020-5-1** per E-Mail unter karriere@atb-potsdam.de (ein pdf-Dokument inklusive aller Unterlagen).

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens drei Monaten aufbewahrt werden.

Veröffentlicht am 12.03.2020